

3. MENSCHENRECHTE

BRF BEDANKT SICH, DASS IM VERGANGENEN DEZEMBER EINE OFFIZIELLE DELEGATION VON EXPERTEN IN MENSCHENRECHTSFRAGEN CHINA BESUCHEN KONNTE UND GIBT DER HOFFNUNG AUSDRUCK, DASS DER BEGONNENE DIALOG FORTGESETZT WERDEN KANN. IN VIELEN LAENDERN WUERDEN DIE MENSCHENRECHTE VERLETZT, DIE SCHWEIZ FUEHRT IN DIESEN FRAGEN NICHT ALLEIN MIT CHINA EINEN DIALOG. BRF UEBERGIBT EINE LISTE VON 27 EXEMPLARISCHEN FAELEN, WELCHE DIE EXPERTENDELEGATION BEREITS IM DEZEMBER UEBERREICHT HATTE UND WUENSCHT DETAILLIERTE AUSKUNFT UEBER DAS SCHICKSAL DER BETROFFENEN UND EINE LOESUNG DIESER FAELE. ER DRUECKT SEINE GENUGTUUNG UEBER DIE KURZ VOR ANTRITT DER REISE LI PENG'S ERFOLGTE FREILASSUNG VON 9 INHAFTIERTEN AUS.

LI PENG SPRICHT SICH DAFUER AUS, DASS DIE MENSCHENRECHTE UNIVERSSELL RESPEKTIERT WERDEN MUESSTEN. ALLERDINGS MUESSTEN AUCH HISTORISCHEN, KULTURELLEN, POLITISCHEN UND WIRTSCHAFTLICHEN UNTERSCHIEDEN RECHNUNG GETRAGEN WERDEN (ES GIBT UNTERSCHIEDLICHE KRITERIEN). FUER EIN ENTWICKLUNGSLAND WIE CHINA MIT EINER BEVOELKERUNG VON UEBER 1 MIA. STEHEN DIE EXISTENZ DES STAATES, DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG UND DIE UNABHAENGIKHEIT IM VORDERGRUND. INHALTLICH GIBT ES EINE REICHHALTIGE PALETTE VON MENSCHENRECHTEN. NEBEN DEN POLITISCHEN RECHTEN GEBE ES BSPW. AUCH DAS RECHT AUF UNABHAENGIKHEIT, ENTWICKLUNG, DIE GLEICHHEIT ZWISCHEN MANN UND FRAU, RECHTE DER KINDER, ETC. IN DIESER HINSICHT WIE AUCH IM BEREICH DER BETRIEBLICHEN MITBESTIMMUNG SEI CHINA VORBILDICH. DIE UEBERGEBENE LISTE WERDE ER DEN ZUSTAENDIGEN GERICHTSINSTANZEN WEITERLEITEN. ALLERDINGS VERHALTE ES SICH SO, DASS VIELFACH DIE ANGABEN ZUR IDENTITAET DER AUFGEFUEHRTEN PERSONEN UNGENUEGEND SEIEN, WAS DIE NACHFORSCHUNGEN SEHR ERSCHWEREN WUERDEN. LI PENG UNTERSTREICHT, DASS DIE IN DIE WEGE GELEITETE POLITIK DER REFORMEN UND DER OEFFNUNG NICHT NUR DIE WIRTSCHAFT BETREFFE, DAMIT EINER GEHE EIN AUSBAU DER DEMOKRATIE AUF 'SOZIALISTISCHER' GRUNDLAGE.

BRF ERWIDERT, DASS ES GRUNDLEGENDE UNIVERSSELL ANERKANNTE MENSCHENRECHTE GIBT, DIE ZU RESPEKTIEREN SEIEN. ER GIBT DEN WUNSCH AUSDRUCK, DASS DIESE RECHTE IN DER GESETZGERUNG SAEMTLICHER STAATEN, INKLUSIVE CHINA, ENHALTEN SEIN MUESSTEN.

4. INTERNATIONALE POLITISCHE ENTWICKLUNGEN

LI PENG UNTERSTREICHT, DASS ES AUCH NACH EINTRITT DER ENTSPANNUNG EINE GROSSE ANZAHL VON (NEUEN) KONFLIKTHERDEN GIBT. DER ZERFALL DER UDSSR HABE ZUR FOLGE, DASS AUS EINER NUKLEARMAECHT 4 ATOMWAFFENSTAATEN ENTSTANDEN SIND. EUROPA, DAS NACH DEM 2. WELTKRIEG EINE PERIODE VON RELATIVER STABILITAET GEKANNT HABE, WERDE HEUTE VON KONFLIKTEN UND SPANNUNGEN HEIMGESUCHT. DIE WIRTSCHAFTSLAGE IN DER GUS UND IN MITTELEUROPA WERDE EIN FLUECHTLINGSPROBLEM SCHAFFEN. DIE KONFLIKTSITUATION IM MITTLEREN OSTEN HARRE WEITERHIN EINER LOESUNG. AUS DER SICHT CHINAS SEI ES GEFAEHRlich, DASS ES HEUTE NUR NOCH 1 SUPERMAECHT GEBE.

5103-5. TEIL-HHHHH

DIE POLITISCHE LAGE IN CHINA HINGEGEN SEI HEUTE STABIL, DIE WIRTSCHAFT ENTWICKLE SICH BEFRIEDIGEND. EINE STABILE ENTWICKLUNG SEI EIN WICHTIGER BEITRAG ZUM FRIEDEN. DIE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN CHINA UND DER SCHWEIZ IST NOCH ENTWICKLUNGSFAEHIG.

BRF LEGT DIE SCHWEIZERISCHE POLITIK GEGENUEBER OSTEUROPA DAR, WO DER AKZENT AUF DIE (WIRTSCHAFTS)REFORMEN GELEGT WUERDE. DIE ATOMARE BEDROHUNG MUESSE DURCH EINEN DIALOG MIT DEN FRAGLICHEN STAATEN UNTER KONTROLLE GEBRACHT WERDEN. BRF DRUECKT SEINE SENUGTUUNG UEBER DIE ABSICHT CHINAS AUS, DEN NONPROLIFERATIONSVERTRAG ZU UNTERZEICHNEN. ER SPRICHT AUCH DIE AUS DER UMWELTZERSTOERUNG ERWACHSENDE GLOBALE GEFAHR AN UND UEBERREICHT LI PENG EINE SPEAKING NOTE BETR. DIE AUSHANDLUNG EINER KONVENTION UEBER DIE KLIMAVEAENDERUNGEN.

5. WIRTSCHAFT

A) EUROPÄISCHE INTEGRATION

BUNDESRAT DELAMURAZ LEGT DIE SCHWEIZERISCHE POLITIK IM BEREICHE DER EUROPÄISCHEN INTEGRATION DAR UND UNTERSTREICHT, DASS LETZTERE NICHT AUF KOSTEN UNSERER UNIVERSELLEN WIRTSCHAFTSBEZIEHUNGEN GEHEN WERDE. DIE SCHWEIZ WIRD WEITERHIN MIT ALLEN STAATEN DER ERDE ZUSAMMENARBEITEN, DIES GELTE AUCH FUER CHINA.

B) BILATERALE WIRTSCHAFTSBEZIEHUNGEN

BUNDESRAT DELAMURAZ BEURTEILT DIE ENTWICKLUNG DES BILATERALEN HANDELSAUSTAUSCHES ALS SEHR POSITIV. DER SICH 1991 AUF 240 NIO. FR. BELAUFENDE HANDELSBILANZUEBERSCHUSS ZUGUNSTEN CHINA GEBE NICHT ZUR BEUNRUHIGUNG ANLASS. SOLANGE DEM IMPORT SCHWEIZERISCHER WAREN NACH CHINA (NAMENTLICH FUER UHREN UND TEXTILIEN) KEINE ALLZU GROSSEN HINDERNISSE IN DEN WEG GELEGT WERDEN. DIE SCHWEIZERISCHE INDUSTRIE SEI BEREIT, IN CHINA ZU INVESTIEREN. DAS "JOINT-VENTURE" VON SCHINDLER SEI DIE ERSTE AUSLAENDISCHE INVESTITION IM INDUSTRIESEKTOR GEWESEN. DAS ZWISCHEN BEIDEN STAATEN ABGESCHLOSSENE VERTRAGSNETZ ZUR INTENSIVIERUNG DER BILATERALEN WIRTSCHAFTSBEZIEHUNG IST PRAKTISCH VOLLSTAENDIG. AN DEN PRIVATEN LIEGE ES, DIESEN SCHLIESSLICH DIE ABSICHT, IM SOMMER 1992 CHINA ERSTMALS AN DER SPITZE EINER DELEGATION VON VERTRETERN DER INDUSTRIE ZU BESUCHEN. *

AUSSENWIRTSCHAFTSMINISTER LI LANGING VERWEIST DARAUF, DASS DAS SCHWEIZERISCHE-CHINESISCHE HANDELSVOLUMEN 1991 GEGENUEBER DEM VORJAHR EINE STEIGERUNG VON 400% ERFAHREN HABE. ES WAERE FUER DIE SCHWEIZ EIN LEICHTES, DAS BESTEHENDE HANDELSDEFIZIT AUSZUGLEICHEN. CHINA BENOETIGE FORTSCHRITTLICHE SCHWEIZERISCHE TECHNOLOGIE. EIN HINDERNIS BILDE DIE COCOM-REGELUNG, DIE HEUTE NACH DEM ZERFALL DER WAPA UND DER UDSSR KEINE EXISTENZBERECHTIGUNG MEHR HABE. ER WIES AUF KOMMENDE EINKAUFSMISSIONEN CHINAS IN DIE SCHWEIZ - DIES VOR ALLEM AUCH IM UHRENBEREICH - HIN.

LI LANGING BRINGT SCHLIESSLICH DEN FESTEN WILLEN SEINER REGIERUNG ZUM AUSDRUCK, DEM GATT WIEDER BEIZUTRETEN. DIESER WIEDEREINTRITT SEI ANGESICHTS DES BEDEUTENDEN CHINESISCHEN AUSSENHANDELS GERECHTFERTIGT UND LIEGE AUF DER LINIE DER VON CHINA VERFOLGTEN POLITIK DER OEFFNUNG. CHINA SEI BEREIT, SAEMTLICHE SICH AUS DER GATT-MITGLIEDSCHAFT ERGEBENDEN VERPFLICHTUNGEN ZU UEBERNEHMEN. IN BEZUG AUF DEN VON TAIWAN BEABSICHTIGTEN BEITRITT VERFOLGE SEIN LAND EINE REALISTISCHE POLITIK: TAIWAN KOENNE ALS SEPARATES ZOLLGEBIET BEITRETEN, JEDOCH HABE DIES NACH DEM BEITRITT SEINES LANDES ZU GESCHEHEN. BUNDESRAT DELAMURAZ WEIST DARAUF HIN, DASS UNSER LAND DEN GATT-BEITRITT CHINAS BEGRUESST UND UNTERSTUETZT. CHINAS HANDELSPOLITIK MUESSE JEDOCH DEN BESTIMMUNGEN DES GATT-RECHTES ENTSPRECHEN. DIE KUERZLICH BESCHLOSSENE KONVERTIBILITAET DER CHINESISCHEN WAERUNG SEI EIN WICHTIGER SCHRITT IN DIE RICHTIGE RICHTUNG.

* Einigung siehe Tx vom 11.2.92
im Anhang!

à								ala
date								
visa								
1 1 FEV. 1992								
ref.	061.4							

3) WIEDERWAHL DER SCHWEIZ IN DIE BETÄUBUNGSMITTELKOMMISSION DER VEREINTEN NATIONEN:

DER WIRTSCHAFTS- UND SOZIALRAT DER VEREINTEN NATIONEN HAT DIE SCHWEIZ AM 6. FEBRUAR IN NEW YORK FÜR EIN NEUES MANDAT VON 1992 BIS 1995 IN SEINE BETÄUBUNGSMITTELKOMMISSION GEWÄHLT. DAMIT ERHÄLT DIE SCHWEIZ DEN ZUSÄTZLICHEN SITZ, WELCHER DER GRUPPE DER WESTLICHEN STAATEN AUS DER ERWEITERUNG DER KOMMISSION VON 40 AUF 53 MITGLIEDER ZUGEFALLEN IST. DIE SCHWEIZERISCHE KANDIDATUR WAR DIESMAL UNBESTRITTEN, NACHDEM WIR BEI DEN REGULÄREN WIEDERWAHLEN IM VERGANGENEN MAI NOCH ALS ÜBERZÄHLIG AUS DER WAHL GEFALLEN WAREN. MIT DIESER WIEDERWAHL KOENNEN WIR NEU UNSER VON 1961 BIS 1975 UND SEIT 1988 BESTEHENDES MANDAT IN DIESER FÜR UNSER LAND WICHTIGEN KOMMISSION OHNE UNTERBRUCH WEITERFÜHREN. WIR DANKEN ALLEN POSTEN, DIE FÜR EIN MITGLIEDLAND DES WIRTSCHAFTS- UND SOZIALRATES ZUSTAENDIG SIND, SOWIE DEN MISSIONEN NEW YORK UND WIEN, DIE MIT IHREM ENGAGEMENT ZU DIESEM ERFOLG BEIGETRAGEN HABEN.

4) EMPFANG DES CHINESISCHEN PREMIERMINISTERS LI PENG DURCH BUNDESPRAESIDENT RENE FELBER UND BUNDESRAT JEAN-PASCAL DELAMURAZ: KORREKTUR ZU "INFORMATIONS HEBDOMADAIRES RAPIDES" NR. 6/92 VOM 03.02.1992

5.B) BILATERALE WIRTSCHAFTSBEZIEHUNGEN

DIE BEIDEN LETZTEN SAETZE DIESES KAPITELS HIER NUN VOLLSTAENDIG:

"AN DEN PRIVATEN LIEGE ES, DIESEN VERTRÄGEN MEHR SUBSTANZ ZU GEBEN. DELAMURAZ BEKUNDET SCHLIESSLICH DIE ABSICHT, IM SOMMER 1992 CHINA ERSTMALS AN DER SPITZE EINER DELEGATION VON VERTRETER DER INDUSTRIE ZU BESUCHEN."

F. NORDMANN
)))

Kopien von Titel 4 der "informations hebdomadaires rapides nr 7/92" des 10.02.92 in Dossier 061.4